

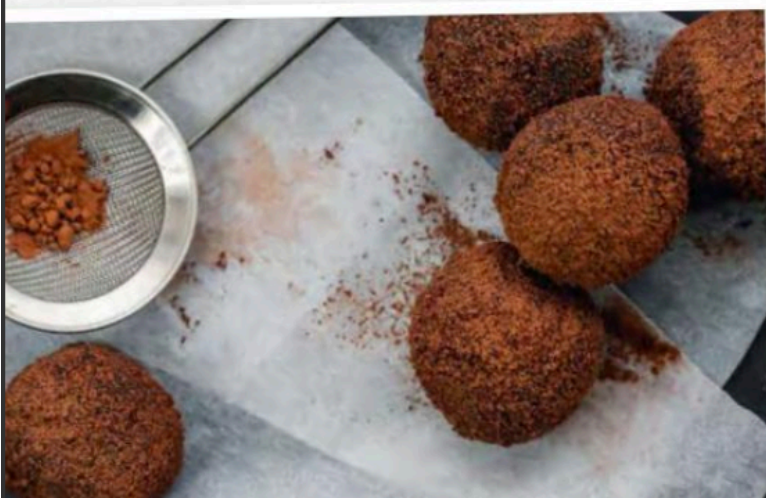


Das neue Zeichen für **ECHTE** Rohkostqualität

Rückblende auf die Messe BioFach 2018 in Nürnberg: Vertreter dreier Rohkost-Firmen treffen sich und beklagen die um sich greifende Falschdeklaration in der Branche. Immer mehr Produkte kommen mit dem Etikett „Rohkostqualität“ oder „raw“ auf den Markt, obwohl sie nicht wirklich roh sind: Da gibt es „Rohkost“-Trüffelriegel mit Kokosblütenzucker, welcher nur bei starker Hitze hergestellt werden kann. Da gibt es „Rohkost“-Pralinen, bei denen nur die Fruchtfüllung roh ist, die Schokolade aber aus gerösteten Kakaobohnen besteht, „Rohkost“-Mandelmus aus pasteurisierten Mandeln und, und, und ...

Weil sie das nicht hinnehmen wollen, tun sich Tereza Havlandová von Lifefood, Rainer Mühlberger von Passion4Fruit und Winfried Holler von Keimling Naturkost zusammen, um ein neues Qualitätszeichen aus der Taufe zu heben. Eines, das für unverfälschte Rohkost-Qualität steht. Der Name: „really-raw“.

ROHKOSTKONFEKT: Aus Trockenfrüchten, Nüssen und Kakao, etc.



Die Idee: Damit sich ein Produkt „zertifizierte Rohkost“ mit dem Signet „really-raw“ nennen kann, darf ein Rohstoff zu keiner Zeit nach der Ernte die Maximaltemperatur von 45°C überschritten haben. Denn es gilt, die Lebendigkeit, die Enzyme und die empfindlichen Vitamine zu erhalten. Sichern sollen dies Kontrollen, die auf bewährte Verfahren und Kontrollstellen aus dem Bio-Bereich zurückgreifen. Nur eben ergänzend zur Sicherung der Bioqualität die Rohkostqualität.

Ein Jahr später, zur BioFach 2019, treffen sich die Initiatoren erneut. Inzwischen wurde die Kooperation mit einer erfahrenen Bio-Kontrollstelle etabliert, die Kriterien für „really-raw“ festgelegt, ein Verein gegründet, und drei Vorstände gewählt:

Der Verein trägt den Namen Rawfood Association e.V. Er ist gemeinnützig, Spenden und Beiträge können somit steuerlich abgesetzt werden. Noch etwa drei Monate, dann ist die Rawfood Association e.V. bereit, die ersten Produkte und Firmen als „really-raw“ zu zertifizieren. Ich, Winfried Holler, bin stolz darauf, Gründungsmitglied zu sein und natürlich lässt sich Keimling Naturkost zertifizieren.

Sie möchten den gemeinnützigen Vereinszweck unterstützen und Fördermitglied werden? Wir laden Sie herzlich dazu ein. Bereits ab 5€ pro Monat können Sie die Rawfood Association e.V. unterstützen. Weitere Informationen finden Sie hier:

www.really-raw.de · info@really-raw.de